

Matthäus 27,57-61

Jesus wird ins Grab gelegt

⁵⁷ Als es Abend wurde, kam ein reicher Mann aus Arimatäa. Er hieß Josef und gehörte zu den Jüngern von Jesus. ⁵⁸ Er ging zu *Pilatus* und bat ihn um den Leichnam von Jesus. Da befahl *Pilatus*, ihm den Leichnam zu übergeben. ⁵⁹ Josef nahm den Leichnam und wickelte ihn in ein frisches Leinentuch. ⁶⁰ Dann legte er Jesus in seine eigene *Grabkammer*. Die war noch unbenutzt und in den Felsen gehauen. Schließlich rollte er einen großen Stein vor den Eingang zur Grabkammer und ging weg. ⁶¹ Maria aus Magdala und die andere Maria blieben dort und ließen sich gegenüber vom Grab nieder.

Pontius Pilatus: Verwaltung 26–36 n. Chr. die römischen Provinzen Judäa und Samaria im Auftrag des Kaisers.

Grabkammer: Ein in den Felsen geschlagener Raum mit mehreren Nischen zur Ablage von Toten, dessen Eingang nach der Bestattung verschlossen wurde.